

DerWesten - 23.09.2009

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/wesel/2009/9/23/news-134152122/detail.html>

Schiffahrt

"Keer tröch II" trotz dem Niedrigwasser

NRZ Wesel, 23.09.2009, Petra Herzog



Wesel. Der Rheinpegel bei Wesel sinkt weiter. Gestern Mittag präsentierte die Anzeige nahe der Weseler Rheinbrücke noch 1,66 Meter, Tendenz fallend.

Was für große Schiffe mehr und mehr zum Problem wird, weil die Fahrrinne nicht mehr so breit wie üblich ist, bewältigt die kleine Personenfähre „Keer tröch II“, die zwischen Wesel-Bislich und Xanten-Beek verkehrt, ohne Probleme. Darauf machte gestern Edmund Ramms vom Heimatverein aufmerksam.

Momentan wird wie üblich angelegt. Lediglich auf der Xantener Seite könnte es demnächst eine kleine Veränderung geben, wenn der Wasserstand weiter zurückgeht. Denn längst ist nicht mehr nur die befestigte Rampe zu sehen, sondern bereits das darunter liegende Geröll. „Zurzeit können wir das noch mit der Klappe ausgleichen“, erklärt Ramms. Sollte dies nicht mehr der Fall sein, besteht noch die Möglichkeit, auf die unweit gelegene Natorampe auszuweichen. Auf Bislicher Seite wird die Natorampe ohnehin ständig genutzt.

Die Fährsaison ist übrigens gut gelaufen. „Wir sind ganz zufrieden“, sagt Ramms. Noch bis einschließlich Allerheiligen ist die „Keer tröch II“ unterwegs, schließlich fällt der Feiertag am 1. November diesmal auf einen Sonntag. Die Fähre verkehrt freitags bis sonntags sowie mittwochs von 10 bis 19 Uhr, ab 1. Oktober dann nur noch bis 18 Uhr.